

121/54-56

dem salome 1 schu und 1 bandoffel ist

2 ss

Summa tut ...

[6 gl. 17 ss]"

"abzogen 20 ss dem *S i n n e l i g e n* undt 3 ss 2 d mass most."³

"Restiert biss uff den Letsten Mitwuchen diss Jahrs 5 gl. 31 ss 4 d dem Schwartzmurer gen den 28. Februarij 2 gl. 10 ss

Jtem usszalt dise Rechnung 3 gl. 21 ss 4 d

den 2. Martij 1633.

[den] Schuomacher Zalt".

1) *Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.*

2) *s. Zurlaubiana AH 124/110*

3) *Ganze Glosse durchgestrichen.*

Glossen von Beat II. Zurlauben - AH 121, 91

55

1657 Mai 8.

A

QUITTING, AUSGESTELLT VOM [KANZLER] DER ABTEI WETTINGEN, PHILIPP OMLIN, FÜR DEN [LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER], BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN

"dass der ... Herr Oberst[wachtmeister] Beat Jacob [I.] Zur Lauben mier Endtsbenanten 23 1/2 dublonen Wegen der [Fleckensteinischen] boden Zinsen¹ gelieffert, welche ich auff guetheissen meines Gnedigen herren, undt Praelaten des Gottshuses Wettingen [Bernhard **Keller**] per 104 bz. angenommen bezeüge ich mit meiner underschrifft ...

[gez.] Philipp Omlin schreiber des gottshuses Wettingen"

"Quitanz umb die 98 stukh wettingische Bodenzins Pro Anno 1656"

1) *Am Rand schrieb Beat Jakob I. Zurlauben "Anno 1656"; s. auch Zurlaubiana AH 121/20*

Dorsualnotiz von Beat Jakob I. Zurlauben - AH 121, 92

56

1654 Februar 13.

A

SCHREIBEN [VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN] AN DEN KANZLER [DER ABTEI WETTINGEN, PHILIPP OMLIN]

"pitte den selbigen Jro Gn. [Abt Bernhard **Keller**] unbeschwehrt al-